|  |  |
| --- | --- |
|  | Ein Bild, das Text, gelb, draußen, Schild enthält.  Automatisch generierte Beschreibung |

|  |
| --- |
| presse-information |

|  |
| --- |
| Neues Trockensortimentslager fertiggestellt |

Edeka Südwest weiht modernisiertes Lager am Großhandelsstandort Heddesheim ein

* Alle Bauabschnitte fertiggestellt
* Inbetriebnahme nach fünf Jahren Bauzeit
* 40 Millionen Euro Investitionsvolumen

Heddesheim/20.07.2023 – Insgesamt fast 5.500 Artikel können im rund 32.000 Quadratmeter großen, erweiterten und modernisierten Trockensortimentslager von Edeka Südwest in Heddesheim gelagert und an rund 280 Märkte in der Region geliefert werden. Nach rund fünf Jahren Bauzeit erfolgte Anfang des Jahres 2023 die Inbetriebnahme. Nach erfolgreichen Testläufen und ersten Monaten im Betrieb folgte am gestrigen Mittwoch, den 19.07.2023, die feierliche Einweihung mit Klaus Fickert, Vorstand Edeka Südwest, in Anwesenheit von Heddesheims Bürgermeister Achim Weitz.

„Durch die Modernisierung und Erweiterung unseres Trockensortimentslagers können wir zum einen unsere Lagerkapazitäten um bis zu 55 Prozent ausbauen. Zum anderen haben wir die Umbauarbeiten auch für die Optimierung der logistischen Abläufe sowie die energetische Sanierung genutzt. Damit stellen wir die Weichen auf Zukunft und unterstreichen wiederum unser Ziel, unsere Gebäude und Anlagen kontinuierlich nachhaltiger auszurichten“, erläuterte Klaus Fickert bei der Einweihung. Heddesheims Bürgermeister Achim Weitz betonte: „Wir freuen uns, dass Edeka Südwest in Heddesheim weiter investiert. Das ist ein echtes Bekenntnis zu unserer Region“. Insgesamt wurden rund 40 Millionen Euro für die Umbaumaßnahmen und die Einrichtung investiert.

**Höhere Energieeffizienz in sieben Bauabschnitten**

In sieben Bauabschnitten wurde seit Anfang 2018 zunächst ein Anbau am Warenausgang realisiert, dann eine alte Bestandshalle abgerissen und durch eine zwölf Meter hohe, neue Lagerhalle ersetzt. Darin befinden sich nun neben Umkleiden, Büro- und Sozialräumen auch die Werkstatt sowie die Ladestationen für die Flurförderfahrzeuge sowie eine Entsorgungsstation. In den letzten beiden Bauabschnitten wurde die bestehende Lagerhalle saniert. In Sachen Energieeffizienz konnten im Zuge der Modernisierung ebenfalls wichtige Punkte realisiert werden, u. a. durch eine stärkere Gebäudedämmung. Darüber hinaus wurden die sanierten Bestandsabschnitte an das am Standort bestehende Nahwärmenetz angeschlossen, das durch die Abwärme der Kälteanlage gespeist wird und die Gebäude mit Wärme versorgt. Außerdem wurde das Dach der Lagerhalle mit einer Dachbegrünung versehen. Im Zuge der Parkplatzsanierung wurden auch drei Ladesäulen für Elektrofahrzeuge von Mitarbeitenden installiert.

Zusatzinformation – Edeka Südwest

Edeka Südwest mit Sitz in Offenburg ist eine von sieben Edeka-Regionalgesellschaften in Deutschland und erzielte im Jahr 2022 einen Verbund-Außenumsatz von 10,3 Milliarden Euro. Mit rund 1.130 Märkten, größtenteils betrieben von selbstständigen Kaufleuten, ist Edeka Südwest im Südwesten flächendeckend präsent. Das Vertriebsgebiet erstreckt sich über Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und das Saarland sowie den Süden Hessens und Teile Bayerns. Zum Unternehmensverbund gehören auch der Fleisch- und Wurstwarenhersteller Edeka Südwest Fleisch, die Bäckereigruppe Backkultur, der Spezialist für Schwarzwälder Schinken und geräucherte Produkte Schwarzwaldhof, der Mineralbrunnen Schwarzwald-Sprudel, der Ortenauer Weinkeller und der Fischwarenspezialist Frischkost. Einer der Schwerpunkte des Sortiments der Märkte liegt auf Produkten aus der Region. Im Rahmen der Regionalmarke „Unsere Heimat – echt & gut“ arbeitet Edeka Südwest beispielsweise mit mehr als 1.500 Erzeugern und Lieferanten aus Bundesländern des Vertriebsgebiets zusammen. Der Unternehmensverbund, inklusive des selbständigen Einzelhandels, ist mit rund 47.000 Mitarbeitenden sowie etwa 3.000 Auszubildenden in rund 40 Berufsbildern einer der größten Arbeitgeber und Ausbilder in der Region.